

Dolmetscherverordnung

(Änderung vom 11. November 2009)

Der Regierungsrat und der Plenarausschuss der obersten kantonalen Gerichte beschliessen:

I. Der Anhang der Dolmetscherverordnung vom 26./27. November 2003 wird wie folgt geändert:

Anhang: Entschädigungstarif

1. Ansätze für Dolmetschen (einschliesslich Wartezeit)

- a. Werktage zwischen 06.00 Uhr und 20.00 Uhr Fr. 75/Std.
- lit. b unverändert.
- c. Ausserordentlich schwierige Übersetzungen (besondere Gerichtsverfahren, komplexe Fachsprachen) Fr. 95/Std.
- lit. d unverändert.
- e. Übersetzung besonders seltener Sprachen Fr. 95/Std. oder nach Vereinbarung
- lit. f–g unverändert.

2. Ansätze für schriftliche Übersetzungen

- a. Entschädigung pro produzierte A4-Seite (mittleres Schriftbild; Aufrundung auf halbe bzw. ganze Seite) Fr. 75
- b. Ausserordentlich schwierige Übersetzungen Fr. 95/Seite
- lit. c–e unverändert.

II. Diese Änderung tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Im Namen des Regierungsrates

Die Präsidentin:	Der Staatschreiber:
Aeppli	Husi

Im Namen des Plenarausschusses
der obersten kantonalen Gerichte

Der Präsident:	Der Generalsekretär:
Prof. Dr. M. Kuhn	Dr. V. Lieber